

Deutsch-Polnische Gesellschaft der Universität Wrocław (Breslau) e.V.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Deutsch-Polnischen Gesellschaft der Universität Wrocław (Breslau) e.V.

Name Titel Vorname

Geburtsdatum Geburtsort

Beruf / Tätigkeitsbereich

In Ausbildung als

PLZ /Ort Straße, Nr.

Tel. mit Landesvorwahl Fax Email

..... Mein Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich

	€ 50,00	€ .., 00	€ ,00
€ 25,00			
Sonderbeitrag in der Ausbildung	Regelbeitrag	Freiwilliger Zusatzbeitrag	Summe

(Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

Mit der Beitrittserklärung erkläre ich zugleich meine Zustimmung zur Verarbeitung der für meine Mitgliedschaft notwendigen personenbezogenen Daten gemäß der DS-GVO der Europäischen Union vom 27.04.2016. Für Einzelheiten wird auf den Abschnitt "Datenschutzerklärung" auf der website www.breslau-uni-gesellschaft.de ver-wiesen.

Ort..... **Datum**

.....
(Unterschrift)

Rücksendung bitte an **Dr. Helmut Schöps**
Sybelstraße 46
10629 Berlin
heschoeps@gmx.de

Vorstand: Dr. Helmut Schöps (Berlin), Präsident – Prof. Dr. Adam Jezierski (Universität Wrocław), Vizepräsident, - Dr. Vasco Kretschmann (Berlin), Schatzmeister – Nicola Remig (Königswinter), Schriftführerin, - Prof. Dr. Marek Hałub, Sekretär (Universität Wrocław) - Prof. Dr. Edward Białek (Universität Wrocław) - Prof. Dr. Gerhard Oremek (Universität Frankfurt) - Prof. Dr. Ludwik Turko (Universität Wrocław) – Prof. Dr. Matthias Weber (Universität Oldenburg) – Prof. Dr. Krzysztof Wronecki (Universität Wrocław).
Gründungs- und Ehrenpräsident: Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Heisig (Hamburg)

[http:// www.breslau-uni-gesellschaft.de](http://www.breslau-uni-gesellschaft.de)

Bankverbindung: Deutsch-Polnische Gesellschaft der Universität Wrocław e.V. - Frankfurter Sparkasse IBAN: DE67 5005 0201 0200 1813 27 - In Polen: Santander Bank Polska S. A. Wrocław, IBAN PL62 1910 1064 0001 9901 4121 0001.
Die Gesellschaft ist als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Hamburg anerkannt. Finanzielle Zuwendungen können steuerlich geltend gemacht werden.

Stand 02.2022